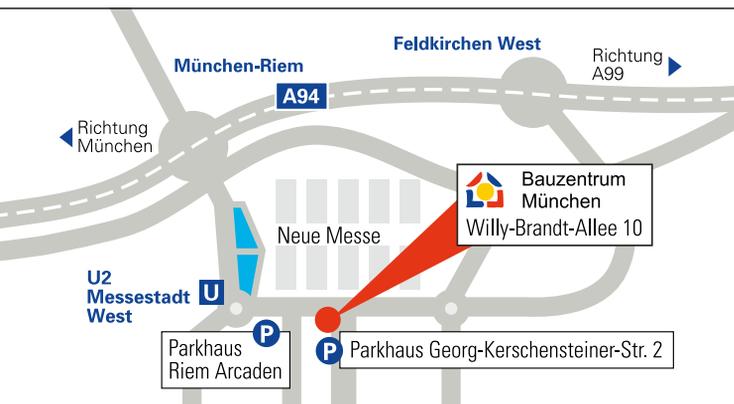


U-Bahn: U2 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

S-Bahn/Bus: S2 bis Riem, umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

Auto: A94, Ausfahrt M.-Riem oder Feldkirchen West. Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum München. Einfahrt an der Georg-Kerschensteiner-Straße 2. Das Parken ist gebührenpflichtig.

Der Zugang zum Bauzentrum München ist barrierefrei.



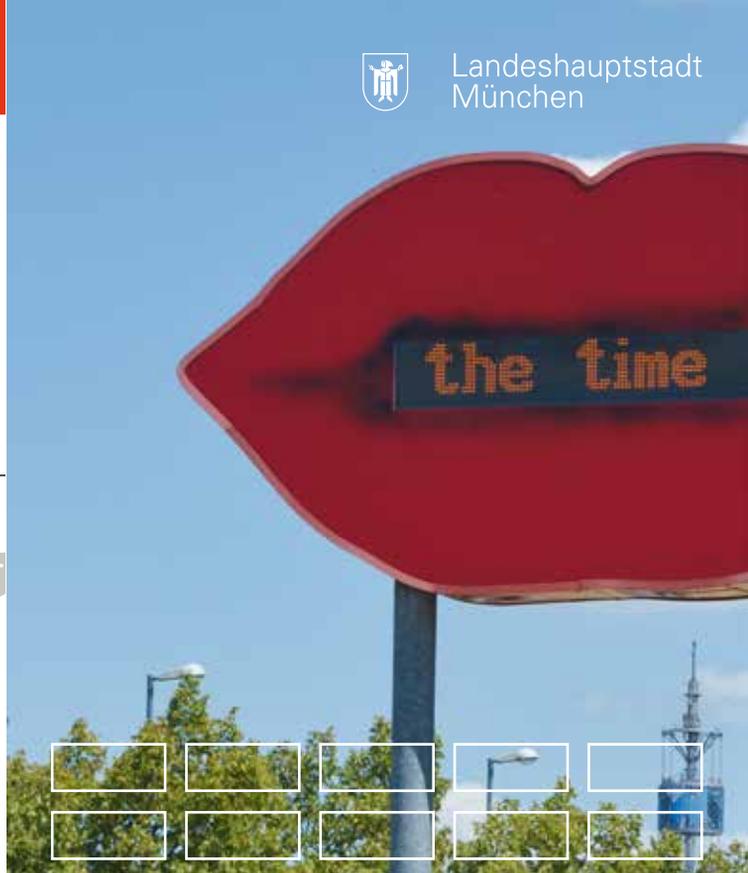
Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Telefon: (089) 54 63 66 - 0, Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
www.muenchen.de/bauzentrum

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9 bis 19 Uhr
(nicht an Feiertagen), Eintritt frei

Das Bauzentrum München ist eine
Einrichtung der Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Herausgeberin: Landeshauptstadt München, Bauzentrum München,
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München; Stand: September 2015
Gestaltung: QS2M, München, www.qs2m.de
Druck: Ortmaier Druck GmbH Frontenhausen
Gedruckt auf Papier, das mit dem Blauen Engel (100 % Recyclingpapier)
ausgezeichnet ist. Fotonachweis: Reinhard Bodisch



15.11.2015

Informations-Forum

Fernwärme in der Messestadt

Teilnahme
kostenfrei

- Erfahrungen und Erkenntnisse
- Heizungs-Anlagen zielgerichtet optimieren

Sonntag, 15. November 2015

Fernwärme in der Messestadt

Erfahrungen und Erkenntnisse Heizungs-Anlagen zielgerichtet optimieren

Aus 3000 Metern Tiefe wird in der Messestadt Riem die Energie in Form von Tiefen-Grundwasser mit einer Temperatur von 94 °C aus dem Inneren der Erde gepumpt. Der größte Energiegewinn aus dieser umweltfreundlichen Geothermie-Anlage wird erreicht, wenn das zurück gepumpte Wasser eine niedrige Rücklauf-Temperaturen aufweist. Deswegen hängt die Wirtschaftlichkeit der Geothermie-Anlage davon ab, ob die im Versorgungsgebiet angeschlossenen Heizungsanlagen gut geplant und optimal eingestellt sind. Denn nur wenn in jedem Gebäude die Heizungsanlagen niedrige Rücklauf-Temperaturen erreichen, kann dies auch im gesamten Fernwärme-Netz erreicht werden. Daher ist ein erfolgreiches Zusammenwirken von Betreiberinnen und Betreibern der Heizungsanlagen und den Stadtwerke München als Betreiberin der Geothermie-Anlage wichtig und notwendig.

Auf der einen Seite ist in den Anschluss-Bedingungen der Stadtwerke München die Einhaltung niedriger Rücklauf-Temperaturen sogar vertraglich zwingend vorgeschrieben. Auf der anderen Seite sind hohe Vorlauf-Temperaturen zum Beispiel wichtig, um hygienisch einwandfreies Trinkwasser (Legionellensicherheit) mit mindestens 60°C bereitzustellen. Welche Qualitätsmerkmale und technischen Voraussetzungen müssen bei der Neuerstellung oder Sanierung einer Heizungsanlage deshalb beachtet werden und wie können diese bei den hierfür beauftragten Planungsbüros und Heizungsbaufirmen vertraglich eingefordert werden?

Dieses Forum vermittelt die wesentlichen Aspekte und bietet Raum für Diskussionen. Die Veranstaltung wird durchgeführt in Kooperation mit der „Interessengemeinschaft Fernwärme in der Messestadt Riem“ und der SWM Versorgungs GmbH.

Das Forum ist Bestandteil der
Münchner EnergieSparTage 2015 (14. und 15. November):
www.muenchner-energiespartage.de

Programm

Moderation:
Manfred Giglinger, Sachverständiger für TGA / Energieberater

- 13:30 **Fernwärme in der Messestadt:
Erfahrungen der Nutzerinnen und Nutzer**
- mit der groben Funktionsweise der Fernwärmeübergabestationen
 - mit Rücklauf-temperaturbegrenzern und deren Folgen
 - im Durchführen von Messungen an Heizungsanlagen
 - im Dialog mit den Stadtwerken
 - in einem Fall sogar mit dem Umbau einer Heizungsanlage
- Ralf Burkert, Interessengemeinschaft Fernwärme in der Messestadt Riem
-
- 13:50 Diskussion
-
- 14:00 **Fernwärme aus Sicht der Stadtwerke München**
- Fernwärmeversorgung Messestadt mit ihren Besonderheiten
 - Niedertemperaturnetze
 - Fernwärmeausbaustrategie der SWM
- Peter Lindner, SWM Versorgungs GmbH
-
- 14:20 Diskussion
-
- 14:30 **Optimierung der Heizungs-Anlagen für Fernwärme**
- Wirkungsvolle und wirtschaftliche Heiztechnik
 - Heiztechnik für niedrige Rücklauf-temperaturen
 - Amortisation von Optimierungs-Maßnahmen bei Bestands-Anlagen
- Matthias Richter, Energieberater (HWK), Berater im Bauzentrum München
-
- 14:50 Abschlussdiskussion
-
- 15:30 Ende des Forums

Eintritt frei!

Um Anmeldung wird gebeten!

bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25
Wir freuen uns über Ihre Anmeldung. Bei großem Andrang haben nur vorab angemeldete Personen Anspruch auf eine Teilnahme an dieser Veranstaltung! Wenn Sie auf Ihre Anmeldung keine gegenteilige Nachricht von uns erhalten, sind Sie als Teilnehmer_in registriert.